

## Presseinformation

### GP JOULE plant, 100 Nikola Tre FCEV zu bestellen

Der Brennstoffzellen-Lkw Nikola Tre FCEV ist eines der ersten Fahrzeuge, das das Nikola Iveco Europe Joint Venture in Ulm produziert

---

Reußenköge, 23. Januar 2023

Die Nikola Corporation (Nasdaq: NKLA), ein weltweit führender Anbieter von emissionsfreien Transport-, Energieversorgungs- und Infrastrukturlösungen, und IVECO, eine Marke der Iveco Group (MI: IVG), die schwere, mittelschwere und leichte Nutzfahrzeuge entwickelt, herstellt und verkauft, haben heute zusammen mit GP JOULE, einem integrierten Energieversorger in allen Bereichen der Energie-Wertschöpfungskette mit Sitz in Reußenköge, Deutschland, eine Absichtserklärung über die Bestellung von 100 Sattelzugmaschinen des Typs Nikola Tre mit Wasserstoff-Brennstoffzellen-Antrieb (FCEV) der Klasse 8 bekannt gegeben.

Die Nikola Tre FCEV in der europäischen 6x2-Variante laufen im Ulmer Produktionswerk des Joint Ventures von Nikola und der Iveco Group vom Band.

Die ersten 30 der insgesamt 100 Nikola Tre FCEV Sattelzugmaschinen werden voraussichtlich im Jahr 2024 an GP JOULE ausgeliefert. Die restlichen 70 Fahrzeuge kommen im Jahr 2025 zur Auslieferung. GP JOULE hält sich dabei die Möglichkeit offen, die zweite Charge über GATE - Green & Advanced Transport Ecosystem, dem All-inclusive-Vermietungsmodell für elektrische Lkw von IVECO, zu beziehen. Die wesentlichen Wartungs- und Serviceleistungen für diese lokal emissionsfreien Fahrzeuge erbringt das IVECO Service- und Werkstattnetzwerk. GP JOULE wird die 100 Nikola Tre FCEV Sattelzugmaschinen seinen Transport- und Logistik-Kunden zur Verfügung stellen. Der Auftrag steht unter Vorbehalt einer erfolgreichen Bewerbung um eine KsNI-Förderung, dem deutschen Förderprogramm nach der „Richtlinie über die Förderung von leichten und schweren Nutzfahrzeugen mit alternativen, klimaschonenden Antrieben und dazugehöriger Tank- und Ladeinfrastruktur für elektrisch betriebene Nutzfahrzeuge“ des Bundesamtes für Logistik und Mobilität.

Darüber hinaus wurde in der Absichtserklärung vereinbart, dass GP JOULE ab 2026 weitere Sattelzugmaschinen mit Wasserstoff-Brennstoffzellen-Antrieb an Kunden in Europa vermarktet und an GP JOULE-Tankstellen mit 100 Prozent grünem Wasserstoff versorgt.

Michael Lohscheller, Präsident und CEO der Nikola Corporation, sagt: „Der Auftrag von GP JOULE ist ein Beispiel dafür, wie der Nikola Tre FCEV gewerbliche Kunden in Deutschland bei der Umstellung auf lokal emissionsfreie Nutzfahrzeuge bereits einige Jahre vor den anderen Herstellern unterstützen kann, um das Ziel der Dekarbonisierung des Straßengüterverkehrs zu erreichen.“

André Steinau, Geschäftsführer der GP JOULE HYDROGEN GmbH, erklärt: „100 Prozent erneuerbare Energie für alle, das ist unser Antrieb. Gemeinsam mit Nikola und IVECO bieten wir unseren Kunden alle Komponenten für den klimaneutralen Schwerlastverkehr aus einer Hand: von der Produktion und dem Einkauf des grünen Wasserstoffs über die Wasserstofftankstellen bis hin zu den bedarfsgerechten Brennstoffzellen-Sattelzugmaschinen und dem Service. Das ist der einfache Einstieg in den lokal emissionsfreien Straßengüterverkehr.“

Simone Olivati, Präsident Financial Services der Iveco Group, kommentiert: „Wir freuen uns sehr, dass sich GP JOULE für den Nikola Tre FECV entschieden hat, und wir mit dieser Vereinbarung dank unserem innovativem GATE-Vermietungsmodell den Kunden in Deutschland Wasserstoffmobilität anbieten und die Dekarbonisierung des Straßengüterverkehrs vorantreiben können. GATE hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Anforderungen der Kunden von Elektro-Nutzfahrzeugen mit Batterie- und Wasserstoff-Brennstoffzellenantrieb zu erfüllen, und bedient zunächst die Marken IVECO und Nikola. Das ist eine Chance, unseren umfassenden Service auf der Grundlage einer Pay-per-Use-Formel anzubieten, die den Kunden den Zugang zum Antrieb von morgen ermöglicht.“

## Bilder



Bildunterschrift: GP JOULE plant, 100 Nikola Tre FCEV zu bestellen.

Bildrechte: Nikola Corporation, zur honorarfreien Verwendung im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Vereinbarung zwischen GP JOULE, Nikola und Iveco.

## Über GP JOULE

GP JOULE ist als integrierter Energieversorger in allen Bereichen der Energie-Wertschöpfungskette aktiv: von der Erzeugung bis zur Nutzung - und von der Beratung über die Finanzierung und Projektierung bis zum Bau und Service. GP JOULE produziert

und vermarktet Wind- und Solarstrom, grünen Wasserstoff und Wärme und setzt die Energie dort ein, wo es am effektivsten ist: in der Elektro- und Wasserstoffmobilität, in Haushalten und in der Industrie. So gestaltet GP JOULE aus Deutschland heraus seit 2009 das Energiesystem mit Zukunft in Europa. Für eine sichere, unabhängige und nachhaltige Energieversorgung. Für 100 % erneuerbare Energie für alle. GP JOULE wurde für das Wasserstoffmobilitätsprojekt eFarm mit dem Deutschen Mobilitätspreis 2022 ausgezeichnet.

Für weitere Informationen besuchen Sie [www.gp-joule.de](http://www.gp-joule.de).

### Über IVECO

IVECO ist ein Unternehmen der Iveco Group N.V. (MI:IVG). IVECO entwirft, produziert und vermarktet eine umfassende Palette von leichten, mittelschweren und schweren Nutzfahrzeugen, Baufahrzeugen und Sonderfahrzeugen für Offroad-Einsätze. Das komplette Produktprogramm besteht aus dem DAILY, einem Transporter, der den Bereich von 3,5 bis 7,2 t abdeckt, dem Eurocargo von 6 bis 19 t und der IVECO WAY-Reihe im schweren Segment über 16 t, bestehend aus dem Onroad-Modell IVECO S-WAY, dem IVECO T-WAY für Offroad-Einsätze und dem IVECO X-WAY für leichte Offroad-Einsätze. IVECO beschäftigt weltweit mehr als 21.000 Mitarbeiter und ist in 7 Ländern vertreten. Neben Europa ist IVECO in Asien, Afrika, Ozeanien und Lateinamerika mit modernster Technologie präsent. Mehr als 4.200 Service- und Vertriebsstützpunkte in über 160 Ländern garantieren technische Unterstützung, wo immer in der Welt ein IVECO Fahrzeug im Einsatz ist.

Weitere Informationen zu IVECO unter: [www.iveco.de](http://www.iveco.de). Weitere Informationen zur Iveco Group unter: [www.ivecogroup.com](http://www.ivecogroup.com).

### Über Nikola Corporation

Die Nikola Corporation ist dabei, die Transportindustrie weltweit zu verändern. Als Entwickler und Hersteller von emissionsfreien batterie- und wasserstoffelektrischen Fahrzeugen, elektrischen Fahrzeugantrieben, Fahrzeugkomponenten, Energiespeichersystemen und Wasserstofftankstelleninfrastrukturen zielt Nikola darauf ab, die wirtschaftlichen und ökologischen Auswirkungen des Handels, wie wir ihn heute kennen, zu revolutionieren. Die Nikola Corporation wurde 2015 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Phoenix, Arizona.

Für weitere Informationen besuchen Sie [www.nikolamotor.com](http://www.nikolamotor.com) oder Twitter @nikolamotor.

### NIKOLA CORPORATION FORWARD LOOKING STATEMENT

Certain statements included in this press release that are not historical facts are forward-looking statements for purposes of the safe harbor provisions under the Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Forward-looking statements generally are accompanied by words such as "believe," "may," "will," "estimate," "continue," "anticipate," "intend," "expect," "should," "would," "plan," "predict," "potential," "seem," "seek," "future," "outlook," and similar expressions that predict or indicate future events or trends or that are not statements of historical matters. These forward-looking statements include, but are not limited to, statements regarding the company's expectations regarding its business, the potential benefits received from the Lol with GP JOULE, the effect of the Lol on company truck sales; the company's business model and strategy; the company's

expectations regarding its projected truck builds and related specifications; the company's expectations for its trucks and market acceptance of electric and hydrogen powered trucks; and market opportunity. These statements are based on various assumptions, whether or not identified in this press release, and on the current expectations of Nikola's management and are not predictions of actual performance. Forward-looking statements are subject to a number of risks and uncertainties that could cause actual results to differ materially from the forward-looking statements, including but not limited to general economic, financial, legal, regulatory, political and business conditions and changes in domestic and foreign markets; the potential effects of COVID-19; the outcome of legal proceedings to which Nikola is, or may become a party; failure to realize the anticipated benefits of the recently completed business combination; the conversion of pre-orders into binding orders; risks related to the rollout of Nikola's business and the timing of expected business milestones; the effects of competition on Nikola's future business; the availability of capital; and the other risks detailed from time to time in Nikola's reports filed with the Securities and Exchange Commission, including its quarterly report on Form 10-Q for the quarter ended September 30, 2022 and other documents Nikola files with the SEC. If any of these risks materialize or our assumptions prove incorrect, actual results could differ materially from the results implied by these forward-looking statements. These forward-looking statements speak only as of the date hereof and Nikola specifically disclaims any obligation to update these forward-looking statements.

**Pressekontakte****GP JOULE**

Jörn Kruse

Tel. +49 (0) 4671-6074-213

Mobil +49 (0) 160-1540265

[j.kruse@gp-joule.de](mailto:j.kruse@gp-joule.de)**IVECO**

Patrick Wanner

+49 160 9045 8356

[patrick.wanner@iveco.com](mailto:patrick.wanner@iveco.com)**Nikola Corporation**

Ralf C. Kaiser

+49 171 3151 031

[press@nikolamotor.com](mailto:press@nikolamotor.com)